

# 17. Offene Internationale Bayerische Schach Meisterschaft

www.oibm-bad-wiessee.de

## Schlussbericht der 9. Runde – Delchev gewinnt überraschend!

**Bad Wiessee 2013 ist Geschichte** – nach 9 Runden hätte sich der Vorjahressieger GM Nisipeanu mit 8 aus 9 Punkten beinahe durchgesetzt! Doch die letzte Runde gegen Delchev war hochdramatisch, denn 5 Stunden lang musste „Nisi“ verzweifelt um ein Remis kämpfen, was ihm beinahe durch ein Festungsmotiv gelungen wäre. Doch dann – um den 100. Sten Zug herum – unterlief Nisipeanu ein schwerer Fehler, wonach der Bulgare die Partie noch für sich entscheiden konnte, und den ersten Preis von 2.500 Euro gewann. Die Partie dauerte 5,5 Stunden und selten wurde so hart um den ersten Preis gekämpft.

### Hier die Ergebnisse der Spitzenpaarungen der 9. Runde

1	Delchev, A.	GM	(7)	-	Nisipeanu, L.	GM	(7½)	1-0
2	Berkes, F.	GM	(6½)	-	Gupta, A.	GM	(7)	1/2
3	Krämer, M.	GM	(6½)	-	Nyzhnyk, I.	GM	(6½)	1-0
4	Postny, E.	GM	(6½)	-	Carlstedt, J.	IM	(6½)	1-0
5	Bluebaum, M.	IM	(6½)	-	Rozentalis, E.	GM	(6½)	1/2
6	Eingorn, V.	GM	(6½)	-	Khenkin, I.	GM	(6½)	1/2
7	Poetsch, H.	IM	(6½)	-	Sumets, A.	GM	(6½)	0-1
8	Kempinski, R.	GM	(6½)	-	Berchtenbreiter	IM	(6½)	1-0

Bei den Senioren brillierte FM Buchal, auch wenn er nach seinem überraschenden Sieg gegen Bogner in Runde 7 in der Folgerunde in einer langen und harten Partie gegen GM Delchev unterlag, und auch die Schlussrunde gegen GM Pap verlor. Immerhin spielte er in diesem Turnier in einer Liga mit GM Andersson und GM Gutman – und holte eine IM-Norm – genau wie der relativ unbekannte Brite FM Eggleston!

Erfreulicherweise spielten heuer 15 Frauen in dem Turnier mit (mehr als in den Vorjahren), von denen die prominenteste Elena Sedina war, aber auch die Nachwuchsspielerin Filiz Osmanodja konnte gut mithalten, und setzte so ein Zeichen für die Emanzipation im Schach.

Bester A-Jugendlicher wurde nicht ganz unerwartet Ilya Nyshnyk, der beständig in der Spitzengruppe spielte. Der „Junge“ ist erst 17, und wird in der Weltrangliste der „Top 100 Juniors“ auf Platz 11 geführt. In der Schlussrunde verlor er aber überraschend deutlich gegen GM Krämer.

Bei den B-Jugendlichen war die Situation ebenfalls klar: der „Schachprinz“ Matthias Bluebaum, der sehr überzeugend im Turnier agierte, konnte sich überzeugend den Rang des besten U-16-Jugendlichen sichern. Wenn ich an das Jahr 1980 zurückdenke, als ich deutscher B-Jugendmeister wurde, dann sehe ich doch große Unterschiede in meiner damaligen Schachkunst und der Heutigen. Allerdings gab es damals kein Chessbasse, und keine Chess Engines, außer ein paar unbrauchbare Kaufhaus-Schachcomputer.

Wir alle sehen uns hoffentlich wieder in Bad Wiessee 2014!

Gerald Hertneck, den 03.11.2013

# 17. Offene Internationale Bayerische Schach Meisterschaft

www.oibm-bad-wiessee.de

Die Abschlusstabellen finden sich unter: <http://www.ti-bad-wiessee.de/Schach cms/index.php>